

Stadt Cham
Marktplatz 2



Sehr geehrte Frau Stadträtin,
sehr geehrter Herr Stadtrat!

Am

Donnerstag, 17. September 2015, 17.00 Uhr

findet die 9. Sitzung des **Stadtrates Cham** im „**Langhaussaal**“ des Rathauses Cham,
Marktplatz 2, 93413 Cham statt.
Hierzu werden Sie geladen.

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung:

1. **Informationen**
2. **Projektstudie Schulturnhallen Chammünster und Windischbergerdorf;**
Vorstellung der Untersuchungsergebnisse durch das Architekturbüro Wilde
3. **Vollzug der Baugesetze:**
 - 3.1 **Neufassung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan für die Stadt Cham;**
Feststellungsbeschluss
 - 3.2 **Erlass einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB für den Bereich „Gutmaninger Straße“**
4. **Anfragen**

Anschließend nichtöffentliche Sitzung

Nr. 158: **Informationen**

Beschlussfassung hierzu erfolgte nicht.

Nr. 159: **Projektstudie Schulturnhallen Chammünster und Windischbergerdorf;**
Vorstellung der Untersuchungsergebnisse durch das Architekturbüro Wilde

Beschlussfassung hierzu erfolgte nicht.

Nr. 160: **Vollzug der Baugesetze:**
Neufassung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan für die Stadt Cham;
Feststellungsbeschluss

Somit wurde mit 22:0 Stimmen folgender

B e s c h l u s s

gefasst:

Der von der Planungsgemeinschaft Kerschberger Architekten GmbH / Jocham+Kellhuber Landschaftsarchitekten Stadtplaner GmbH, Cham / Iggensbach, erstellte Planentwurf zur Neufassung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan für die Stadt Cham in der Fassung vom 23.07.2015 mit Begründung und Umweltbericht wird hiermit festgestellt.

Die Genehmigung gemäß § 6 BauGB ist zu beantragen.

Nr. 161: **Vollzug der Baugesetze;
Erlass einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 1
und 3 BauGB für den Bereich „Gutmaninger Straße“**

Mit 23:0 Stimmen wurde folgender

B e s c h l u s s

gefasst:

Für den Bereich an der „Gutmaninger Straße“ wird eine Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB aufgestellt.

Die Neuabgrenzung des Gebiets erfolgt entsprechend den Darstellungen als Wohnbauflächen nach der Neufassung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Grünordnungsplan.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Satzungsverfahren durchzuführen.

Nr. 162: **Anfragen**

Beschlussfassung hierzu erfolgte nicht.